



Neuromuskuläre Erkrankungen Demenzerkrankungen und Kopfschmerzen in der Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Index

O1 O2
Präsentation Ziele
Seite 4 Seite 8

03 04 05
Kursleitung Struktur und Inhalt Methodik

Seite 12 Seite 16

06 Qualifizierung

Seite 28

Seite 20



Die Pflege von neurologischen Patienten mit neuromuskulären Erkrankungen, Demenz und Kopfschmerzen gehört zu den häufigsten Pflegeaufgaben, mit denen Pflegekräfte in ihrer täglichen Praxis konfrontiert werden, weshalb ein Programm wie dieses für Fachkräfte in diesem Bereich unerlässlich ist.

Dieser Lehrplan vermittelt also theoretische und praktische Kenntnisse über die Physiopathologie, die medizinisch-chirurgische Pflege und die Ausbildung in der Pflegemethodik für neurologische Patienten, eine spezifische Pflege, die die Qualität der Arbeit des Pflegepersonals begünstigt und die Zufriedenheit von Menschen verbessert, die aufgrund einer kognitiven Verschlechterung, die zu einer größeren Abhängigkeit führt, eine spezielle Pflege benötigen. Daher ist dieses Programm so konzipiert, dass es die neuesten Fortschritte und Entwicklungen in der Behandlung und Pflege für die verschiedenen vorgestellten Pathologien vermittelt.



tech 06 | Präsentation

Das Programm Neuromuskuläre Erkrankungen, Demenzerkrankungen und Kopfschmerzen in der Krankenpflege befasst sich eingehend mit Demenzerkrankungen und kognitiven Beeinträchtigungen, klinischen Syndromen, die mit einem fortschreitenden Verlust der Autonomie einhergehen, der sich sehr negativ auf die Ausführung grundlegender Aktivitäten des täglichen Lebens auswirkt. Mit der steigenden Lebenserwartung nehmen die Fälle von Demenz exponentiell zu. Statistiken bestätigen, dass Demenz die Hauptursache für Behinderungen und Pflegebedürftigkeit bei älteren Menschen ist. Das Programm konzentriert sich daher auf die Alzheimer-Krankheit, die mit 60-80% die häufigste Ursache von Demenz ist. Es befasst sich mit der Ätiopathogenese der wichtigsten Demenzerkrankungen, ihrer Klassifizierung und der Bedeutung der Rolle der Pflege bei der Diagnose und Behandlung neuropsychiatrischer Symptome.

Es enthält auch eine ausführliche Studie über Kopfschmerzen und Migräne. Denn Kopfschmerzen gehören zu den häufigsten Beschwerden, die es gibt. In der Tat haben 90 % der Bevölkerung im letzten Jahr unter Kopfschmerzen gelitten, weshalb es notwendig ist, die Unterschiede zwischen Kopfschmerzen und Migräne näher zu beleuchten, da letztere in der Regel die Fähigkeit eines Menschen, grundlegende Aktivitäten des täglichen Lebens auszuführen, beeinträchtigt und einen hohen Prozentsatz der jungen Bevölkerung (12-13%) betrifft.

In diesem Programm wird auch das Wissen über die neuesten pharmakologischen und chirurgischen Behandlungen aktualisiert, und wir werden betonen, wie wichtig es ist, dass die Krankenpflegekräfte in der Behandlung von Kopfschmerzen gut ausgebildet und spezialisiert sind. In den letzten Jahren wurden neue Behandlungsmethoden entwickelt, die dazu beitragen, die akuten Schmerzen zu lindern, die sie bei den betroffenen Patienten verursachen. Auch die Ätiopathogenese neuromuskulärer Krankheiten, d. h. Krankheiten, die Probleme mit den Nerven verursachen, die das Muskelsystem steuern, wird berücksichtigt. Sie verursachen häufig Muskelschwund, Zuckungen und Schmerzen. Daher werden die häufigsten Erkrankungen wie die amyotrophe Lateralsklerose, Myasthenia gravis und Muskeldystrophie beschrieben. Gleichzeitig vermittelt dieser Universitätsexperte Kenntnisse über die fortschrittlichsten und aktuellsten Behandlungen auf diesem Gebiet; obwohl diese Krankheiten in der Regel nicht heilbar sind, verbessern die Behandlungen die Symptome und erhöhen sowohl die Mobilität als auch die Lebenserwartung, wobei die Pflege eine entscheidende Rolle bei der Behandlung dieser Krankheiten spielt.

Dieser Universitätsexperte in Neuromuskuläre Erkrankungen, Demenzerkrankungen und Kopfschmerzen in der Krankenpflege enthält den vollständigsten und aktuellsten Lehrplan auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale des Programms sind:

- Entwicklung von mehr als 100 Fallstudien, die von Experten der neurologischen Krankenpflege vorgestellt werden Sein anschaulicher, schematischer und äußerst praktischer Inhalt ist darauf ausgerichtet, wesentliche wissenschaftliche und gesundheitliche Informationen für die berufliche Praxis zu vermitteln
- Neueste Entwicklungen in der neurologischen Krankenpflege
- Beinhaltet praktische Übungen
- Theoretischer Unterricht, Fragen an den Experten und klinische Fälle zur individuellen Reflexion
- Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss
- Multimediale Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden und den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Lernprogramm für die Vorbereitung auf reale Situationen bietet



Sie werden die modernsten Behandlungsmethoden und die spezifische Pflege kennen lernen, mit der Kopfschmerzen und Migräne erfolgreich voneinander unterschieden werden können"



Sie werden als Fachkraft standardisierte Pflegepläne durchführen, nachdem Sie das Wissen erworben haben, wie man Pflegebeurteilungen nach Funktionsmustern unter Verwendung der NANDA-NIC-NOC Pflegetaxonomie für Pflegeplanung und -beurteilung durchführt"

Zu den Lehrkräften des Programms gehören Fachleute aus der Branche, die ihre Berufserfahrung in diese Ausbildung einbringen, sowie renommierte Fachleute von Referenzgesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Training ermöglicht, das auf reale Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkräfte versuchen müssen, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Dabei wird die Fachkraft durch ein innovatives interaktives Videosystem unterstützt, das von anerkannten Experten entwickelt wurde.

Die Aneignung von Kenntnissen und Grundlagen der Physiopathologie neuromuskulärer Erkrankungen und deren Integration in die Pflegepraxis ist dank dieses TECH-Universitätsexperten möglich.

Mit diesem Universitätsexperten erwerben Sie die notwendigen Kenntnisse in der Physiopathologie neurologischer Erkrankungen, die von den Fachleuten in diesem Bereich sehr gefragt sind.







tech 10 | Ziele



Allgemeine Ziele

- Erlernen und Integrieren der allgemeinen Krankenpflege bei den wichtigsten neurologischen Pathologien
- Durchführung standardisierter Pflegepläne, Erwerb von Kenntnissen über die Durchführung von Pflegeassessments nach Funktionsmustern und Anwendung der NANDA-NIC-NOC-Pflegetaxonomie für die Pflegeplanung und -beurteilung
- Erwerb von Kenntnissen und Grundlagen der Pathophysiologie von zerebrovaskulären Erkrankungen, Epilepsie, Bewegungsstörungen, Multipler Sklerose, Demenz, Kopfschmerzen, neuromuskulären Erkrankungen, neurologischer Onkologie und Infektionskrankheiten des ZNS und deren Integration in die Pflegepraxis
- Verständnis der notwendigen Kenntnisse über die Pathophysiologie neurologischer Erkrankungen
- Fundierte Kenntnis der modernsten medizinisch-chirurgischen Grundbehandlungen
- Vertiefte Kenntnis der diagnostischen Taxonomie zur Formulierung von Pflegediagnosen, Ergebniskriterien und Pflegeinterventionen



Sie werden Ihr Wissen über Myopathien und Dystrophien aktualisieren und erweitern, was Ihnen bei der spezifischen Pflege von Patienten, die an diesen Krankheiten leiden, helfen wird"







Spezifische Ziele

Modul 1. Demenzerkrankungen und kognitive Beeinträchtigungen

- Erlernen und Vertiefen der Kenntnisse über die Ätiopathogenese der Demenzerkrankungen
- Aktualisierung der Kenntnisse über die Alzheimer-Krankheit und andere degenerative Demenzerkrankungen
- Studium der Kenntnisse über neuropsychologische Screening- und Bewertungstests
- Vertiefung der Kenntnisse über die spezifische Krankenpflege bei Demenzerkrankungen
- Integrieren Sie die Pflege in die tägliche Praxis, indem Sie standardisierte Pflegepläne gemäß den Pflegetaxonomien befolgen

Modul 2. Kopfschmerzerkrankungen

- Kenntnis und Erweiterung der Kenntnisse über die Ätiopathogenese von primären Kopfschmerzen
- Aktualisierung der Kenntnisse über Migräne und sekundäre Kopfschmerzen
- Untersuchung der Kenntnisse über trigemino-autonome Kopfschmerzen und schmerzhafte kraniale Neuropathien
- Vertiefte Kenntnisse der spezifischen Pflege bei Kopfschmerzen und Migräne
- Integration der Krankenpflege in die tägliche Praxis, indem Sie standardisierte Pflegepläne gemäß den Pflegetaxonomien befolgen

Modul 3. Neuromuskuläre Erkrankungen

- Erlernen und Vertiefen der Kenntnisse über die Ätiopathogenese der Neuromuskulären Erkrankungen
- Aktualisierung der Kenntnisse über Myopathien und Dystrophien
- Studium der Kenntnisse über Myasthenie und Motoneuronerkrankungen
- Vertiefung der Kenntnisse über die spezifische Krankenpflege bei neuromuskulären Erkrankungen
- Integration der Krankenpflege in die tägliche Praxis, indem Sie standardisierte Pflegepläne gemäß den Pflegetaxonomien befolgen





tech 14 | Kursleitung

Leitung



Hr. Cano Manchón, Antonio Rafael

- Pflegedienstleiter der Abteilung für Neurologie, Neurochirurgie und Schlaganfall am Universitätskrankenhaus La Princesa
- Außerordentlicher Professor an der Fakultät für Krankenpflege der Autonomen Universität Madrid, die zur medizinischen Fakultä gehört
- Hochschulabschluss in Krankenpflege



Professoren

Fr. Belascoaín Gómez, María Rocío

- Krankenschwester in der Abteilung für Neurologie, Neurochirurgie und Schlaganfall des Universitätskrankenhauses La Princesa
- Spezialisierte Krankenschwester für Kopfschmerz- und Demenzpflege
- Abschluss in Krankenpflege

Fr. Sanz de la Plaza, Carmen

- Krankenschwester in der Abteilung für Neurologie, Neurochirurgie und Schlaganfall des Universitätskrankenhauses La Princesa
- Pflegeexpertin für neuroonkologische Krankenpflege
- Abschluss in Krankenpflege

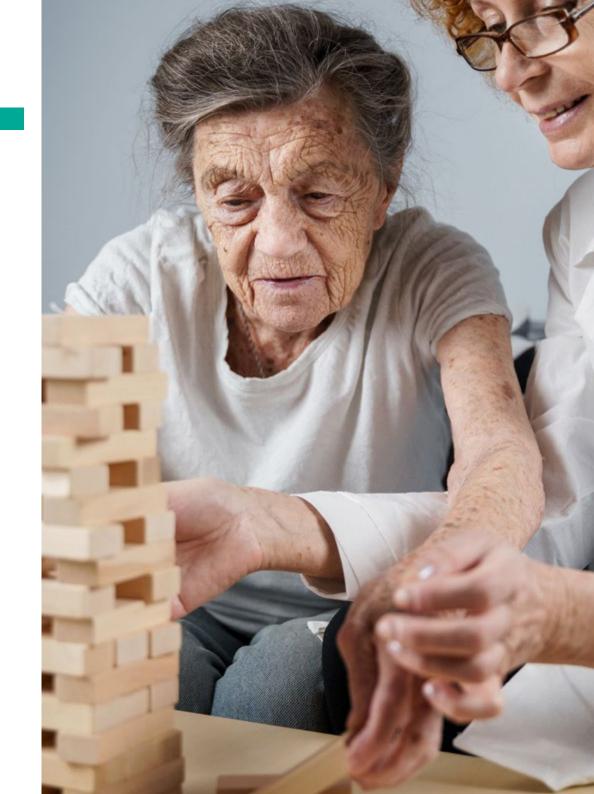




tech 18 | Struktur und Inhalt

Modul 1. Demenzerkrankungen und kognitive Beeinträchtigungen

- 1.1. Demenzerkrankungen und kognitive Beeinträchtigungen
 - 1.1.1. Risikofaktoren
- 1.2. Klassifizierung der degenerativen Demenzerkrankungen
 - 1.2.1. Primäre Demenzerkrankungen
 - 1.2.2. Kortikale Demenzerkrankungen
 - 1.2.3. Subkortikale Demenzerkrankungen
- 1.3. Aktuelle Diagnosekriterien für kognitive Beeinträchtigungen und die wichtigsten degenerativen Demenzerkrankungen
- 1.4. Nicht-degenerative Demenzerkrankungen
 - 1.4.1. Vaskuläre Demenz
 - 1.4.2. Infektiöse Demenz
 - 1.4.3. Demenz Hydrocephalus
- 1.5. Neuropsychologisches Screening und Bewertungstest
 - 1.5.1. Screening-Test
 - 1.5.2. Angemessene Auswahl des Bewertungstests
- 1.6. Behandlungen für kognitive Beeinträchtigungen und neuropsychiatrische Symptome
 - 1.6.1. Pharmakologische Behandlungen und Nebenwirkungen
 - 1.6.2. Nicht-Pharmakologische Behandlung
- 1.7. Krankenpflege in der Demenz
 - 1.7.1. Spezifische Pflege bei degenerativen Demenzerkrankungen
 - 1.7.2. Spezifische Pflege bei nicht-degenerativen Demenzerkrankungen
- 1.8. Standardisierte NANDA-NIC-NOC-Pflegepläne
 - 1.8.1. Pflegebeurteilung nach Gordons funktionellen Gesundheitsmustern
 - 1.8.2. Pflegediagnosen NANDA-Taxonomie
 - 1.8.3. Pflegeplanung nach der NIC-NOC-Taxonomie



Modul 2. Kopfschmerzerkrankungen

- 2.1. Primäre Kopfschmerzen
 - 2.1.1. Klassifizierung
 - 2.1.2. Epidemiologie
 - 2.1.3. Anamnese
 - 2.1.4. Untersuchung
- 2.2. Migräne
- 2.3. Chronische Migräne
- 2.4. Trigemino-autonome Kopfschmerzen
- 2.5. Andere primäre Kopfschmerzen
- 2.6. Sekundäre Kopfschmerzen
- 2.7. Schmerzhafte kraniale Neuropathien und atypische Gesichtsschmerzen
- 2.8. Kopfschmerzen in der Notaufnahme. Kopfschmerzen in speziellen Situationen
 - 2.8.1. Erste Triage. Diagnose und Behandlung
 - 2.8.2. Bewertung Diagnose und Behandlung
- 2.9. Behandlung von Kopfschmerzen und Migräne
 - 2.9.1. Pharmakologische Behandlung. Nebenwirkungen. Vorbeugende Behandlung
 - 2.9.2. Anästhesie-Blockaden
 - 2 9 3 Botulinumtoxin
 - 2.9.4. DBS
 - 2.9.5. Operation der Trigeminusneuralgie
- 2.10. Krankenpflege bei Kopfschmerzen
 - 2.10.1 Spezifische Pflege bei Kopfschmerzerkrankungen
 - 2.10.2 Spezifische Pflege bei Trigeminus-Neuralgie und DBS-Operationen
- 2.11. Standardisierte NANDA-NIC-NOC-Pflegepläne
 - 2.11.1. Pflegebeurteilung nach Gordons funktionellen Gesundheitsmustern
 - 2.11.2. Pflegediagnosen NANDA-Taxonomie
 - 2.11.3. Pflegeplanung nach der NIC-NOC-Taxonomie

Modul 3. Neuromuskuläre Erkrankungen

- 3.1. Anamnese und neuromuskuläre Untersuchung
 - 3.1.1. Bewertung und Anamnese
 - 3.1.2. Bewertung des motorischen Defizits
- 3.2. Ergänzende Tests bei der Untersuchung von neuromuskulären Erkrankungen
 - 3.2.1. Immunologische Analysen
 - 3.2.2. Elektromyogramm
 - 3.2.3. Neuroimaging
- 3.3. Erworbene und genetische Myopathien
- 3.4. Muskeldystrophien
- 3.5. Myasthenie und myastheniforme Syndrome
- 3.6. Erworbene Polyneuropathien
- 3.7. Hereditäre periphere Neuropathien
- 3.8. Erkrankungen der Motoneuronen
- 3.9. Behandlung von neuromuskuläre Erkrankungen
 - 3.9.1. Pharmakologische Behandlungen und Nebenwirkungen
 - 3.9.2. Nicht-Pharmakologische Behandlung
- 3.10. Krankenpflege bei neuromuskulären Erkrankungen
 - 3.10.1. Spezifische Pflege bei Myopathien
 - 3.10.2. Spezifische Pflege bei Dystrophien
 - 3.10.3. Spezifische Pflege bei Myasthenien
 - 3.10.4. Spezifische Pflege bei Polyneuropathien
 - 3.10.5. Spezifische Pflege bei erblichen Neuropathien
 - 3.10.6. Spezifische Pflege bei Motoneuronerkrankungen
- 3.11. Standardisierte NANDA-NIC-NOC-Pflegepläne
 - 3.11.1. Pflegebeurteilung nach Gordons funktionellen Gesundheitsmustern
 - 3.11.2. Pflegediagnosen NANDA-Taxonomie
 - 3.11.3. Pflegeplanung nach der NIC-NOC-Taxonomie





tech 22 | Methodik

In der TECH Nursing School wenden wir die Fallmethode an

Was sollte ein Fachmann in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pflegekräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erleben die Krankenpflegekräfte eine Art des Lernens, die die Grundfesten der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt erschüttert.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Pflegepraxis wiederzugeben.



Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt"

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

- 1. Die Pflegekräfte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
- 2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet die es den Pflegekräften ermöglichen, ihr Wissen im Krankenhaus oder in der Primärversorgung besser zu integrieren.
- 3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
- 4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.





Relearning Methodik

TECH ergänzt den Einsatz der Harvard-Fallmethode mit der derzeit besten 100% igen Online-Lernmethode: Relearning.

Unsere Universität ist die erste in der Welt, die Fallstudien mit einem 100%igen Online-Lernsystem kombiniert, das auf Wiederholung basiert und mindestens 8 verschiedene Elemente in jeder Lektion kombiniert, was eine echte Revolution im Vergleich zum einfachen Studium und der Analyse von Fällen darstellt.

Die Pflegekraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Methodik | 25 tech

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 175.000 Krankenpflegekräfte mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen ausgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu Iernen, sich mehr auf Ihr Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.

Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Pflegetechniken und -verfahren auf Video

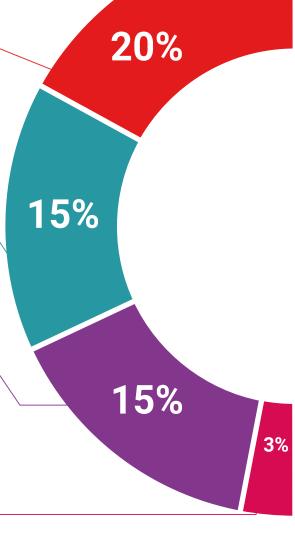
TECH bringt den Studierenden die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die neuesten Techniken der Krankenpflege näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.





Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.

20% 7%

Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studierenden werden während des gesamten Programms durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen regelmäßig bewertet und neu bewertet: Auf diese Weise kann der Studierende sehen, wie er seine Ziele erreicht



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt.

Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.







tech 30 | Qualifizierung

Dieser Universitätsexperte in Neuromuskuläre Erkrankungen, Demenzerkrankungen und Kopfschmerzen in der Krankenpflege. enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität.**

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: Universitätsexperte in Neuromuskuläre Erkrankungen, Demenzerkrankungen und Kopfschmerzen in der Krankenpflege.

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: 450 Std.



Für den erfolgreichen Abschluss und die Akkreditierung des Programms UNIVERSITÄTSEXPERTE

in

Neuromuskuläre Erkrankungen, Demenzerkrankungen und Kopfschmerzen in der Krankenpflege

Es handelt sich um einen von dieser Universität verliehenen Abschluss, mit einer Dauer von 450 Stunden, mit Anfangsdatum tt/mm/jjjj und Enddatum tt/mm/jjjj.

TECH ist eine private Hochschuleinrichtung, die seit dem 28. Juni 2018 vom Ministerium für öffentliche Bildung anerkannt ist.

7um 17. Juni 2020

Tere Guevara Navarro

technologische universität Universitätsexperte

Neuromuskuläre Erkrankungen, Demenzerkrankungen und Kopfschmerzen in der Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

